

Ersatzneubau Schleuse Erlangen



Informationsveranstaltung Schleuse Erlangen

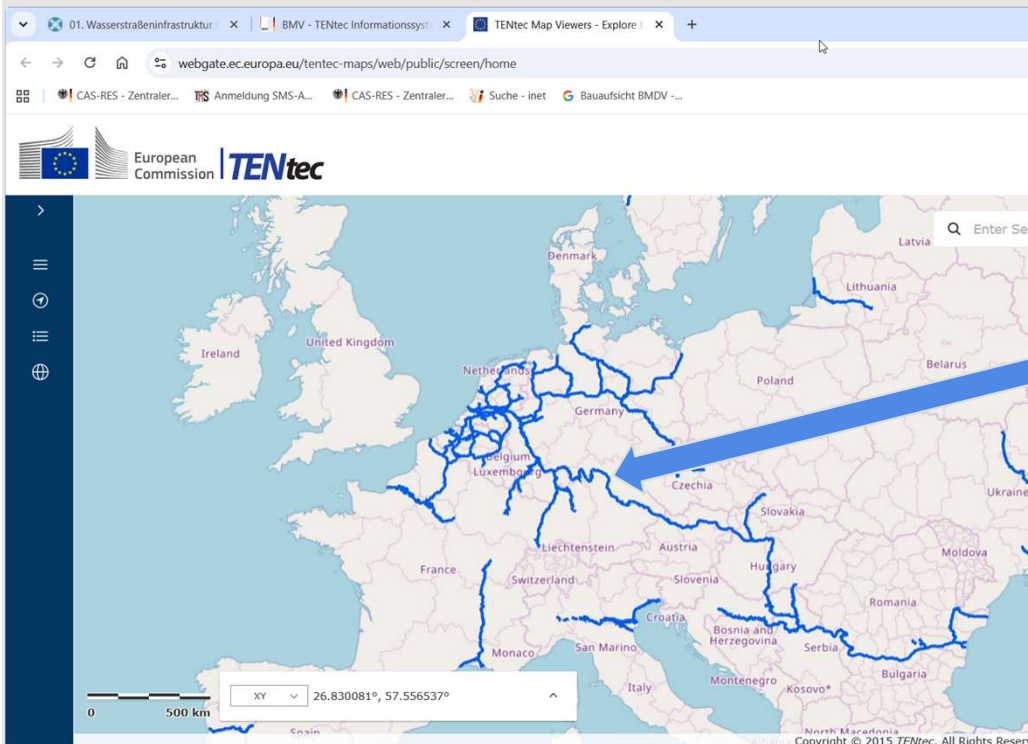
Themen:

1. Vorstellung der Baumaßnahme
2. Bauablauf
3. Beweissicherungen
4. Verkehr
5. Trinkwasserschutz
6. Bodenschutz
7. Naturschutz
8. Grunderwerb
9. Termine und Ansprechpartner

Fragen? Bitte am Schluss stellen.

1. Main-Donau-Kanal Teil des TEN Rhein-Donau

Europäische Verkehrsinfrastruktur- hier Transeuropäischer Korridor Rhein - Donau



16 Schleusen / Höhenunterschied von insgesamt 243 Metern / Hubhöhe von bis zu 24,70 Metern

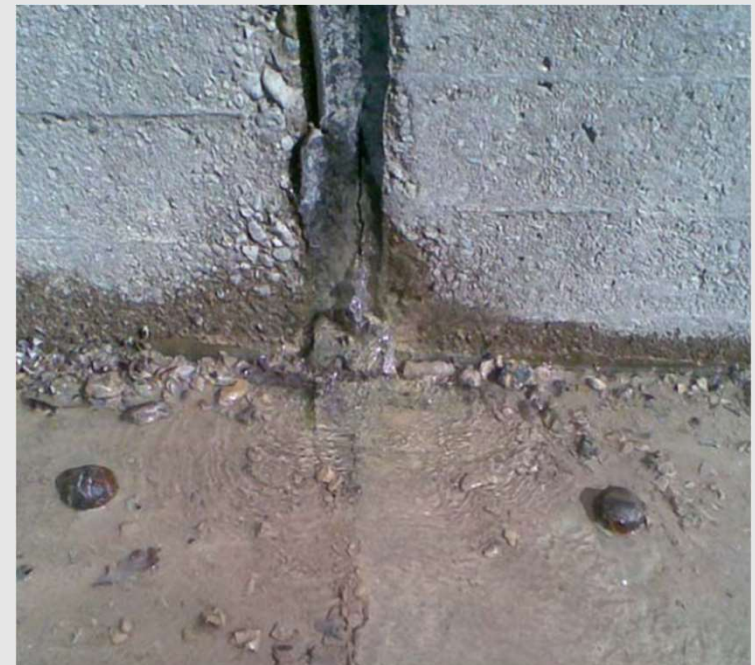


1. Notwendigkeit der Schleusenneubauten

Bauzeit MDK 1960-1992 (Nordstrecke 1960-1972)

Fertigstellung der Schleusen Erlangen und Kriegenbrunn 1970

- Aktuelle Schadensbilder: gerissene Bewehrung, wasserführende Risse,
- Defekte, undichte Bauwerksfugen
- Ausspülung von Baugrund unter der Sohle

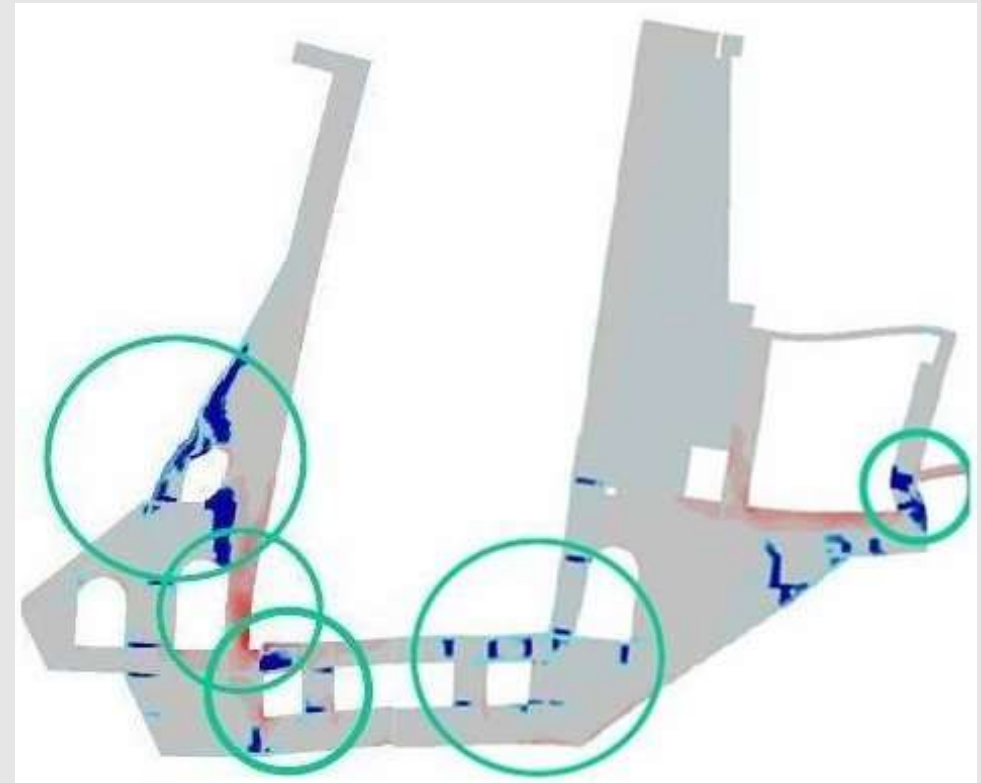


1. Notwendigkeit der Schleusenneubauten

Nachrechnung des Bestands und Abgleich mit den Ergebnissen der Bauwerksinspektion

Ergebnis

- Empfehlung des vorgezogenen Neubaus
- Bereiche der Ostwand müssen kurzfristig temporär gesichert werden
- Untersuchung einer Sanierung unter Inkaufnahme längerer Sperrpausen des Main-Donau-Kanals (**externes Gutachten**)



Überbeanspruchte Bereiche im Finite-Elemente-Modell der BAW Karlsruhe

1. Sofortsicherungsmaßnahmen 2008/2009 und Folgejahre

- Vernadelung der östlichen Kammerwand im Drainagegangbereich
- Abgrabung der seitlichen Bodenhinterfüllung an der Ostwand
- Vertikale Vorspannung der östlichen Kammerwand
- Querkraftkopplung der östlichen Kammerblöcke durch Schubknaggen im Plattformbereich
- Abgrabung von ca. 3m des anstehenden Bodens hinter Wand zur Entlastung
- Drainagesystem entlang östlicher Wand, dadurch Absenkung des Grundwasserspiegels und Entlastung aus Wasserdruck
- Dauermonitoring

Sofortsicherungsmaßnahmen ersetzen nicht die Notwendigkeit des Neubaus!

1. Planfeststellungsbeschluss/Änderung

- https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_MDK_Kriegenbrunn.html



- https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Planfeststellungsverfahren/600_MDK_Kriegenbrunn/2023_Neue_Unterlagen/Planaenderung.html?nn=956606



Planfeststellungsbeschluss

der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

Standort Würzburg

vom 05.12.2018

- 3600P-143.3-MDK/111 -

2018

https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_MDK_Kriegenbrunn.html

Bei IZW-Campus an... ProQuest Ebook Ce... Ariba Anmeldung Informationsystem... CDE INFRASTRUCT... Interflex 6020 Login IPOS FÜ 400.01/26 - Vera... ITZBund Kor

LOGIN HILFE INHALTSVERZEICHNIS KONTAKT WARENKORB GEBÄRDSPRACHE LEICHTE SPRACHE Suchbegriff eingeben

WSV.de
Wasserstraßen und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

Wasserstraßen Schifffahrt GDWS Service Presse

Service

Planfeststellungsbeschluss Ersatzneubau Sparschleusen Kriegenbrunn und Erlangen und Errichtung eines Bodenzwischenlagers vom 05.12.2018

Planfeststellungsbeschluss Ersatzneubau Sparschleusen Kriegenbrunn und Erlangen und Errichtung eines Bodenzwischenlagers vom 05.12.2018

Wasserstraße:
Main-Donau-Kanal

Träger des Vorhabens:
WNA Aschaffenburg
Hockstraße 10
63743 Aschaffenburg

Status des Verfahrens:
Abgeschlossen

Planfeststellungsbehörde:
GDWS, Dienstort Würzburg
Wörthstraße 19
97082 Würzburg

Planfeststellungsbeschluss

[Planfeststellungsbeschluss \(PDF, 2MB, Dat\)](#)

Planfeststellungsunterlagen

[Planfeststellungsunterlagen](#)

2025

Planänderungsbeschluss

der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

vom 23.07.2025

- 3600P-143.3-MDK/112 II -

für den

Ersatzneubau der Sparschleuse Erlangen (MDK-km 41,05)

zum

Planfeststellungsbeschluss

der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt

vom 05.12.2018

- 3600P-143.3-MDK/111 -

2. Bauablauf

Maßnahmen vor Baubeginn:

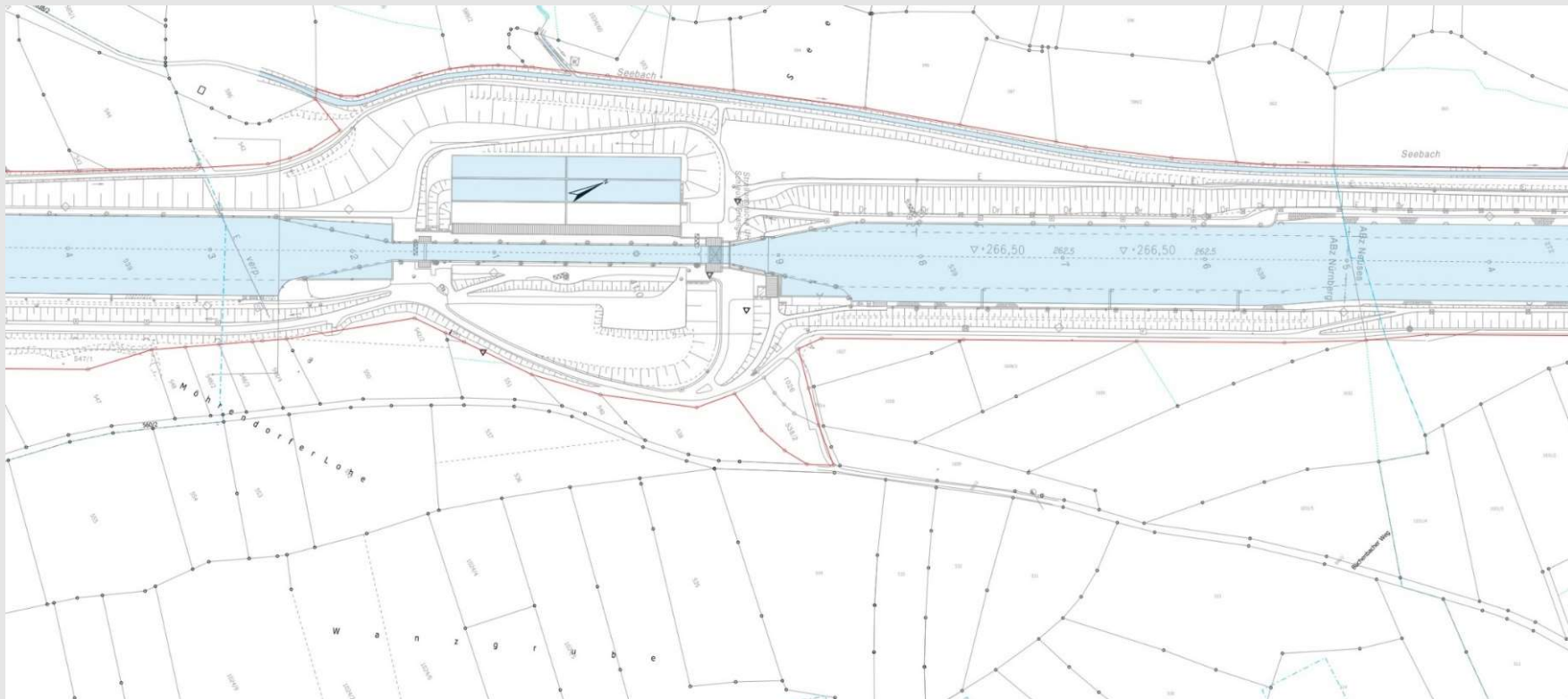
- Errichtung von Schutzbrunnen, Probelauf
- Errichtung von Grundwassermessstellen, Monitoring
- Ankerzugversuche
- Errichtung von Zauneidechsenhabitaten
 - z. Zt. Baufeld von Schutzzaun umgeben zur Umsiedlung
- Errichtung von Festpunkten (weiße Säulen)

2. Bauablauf

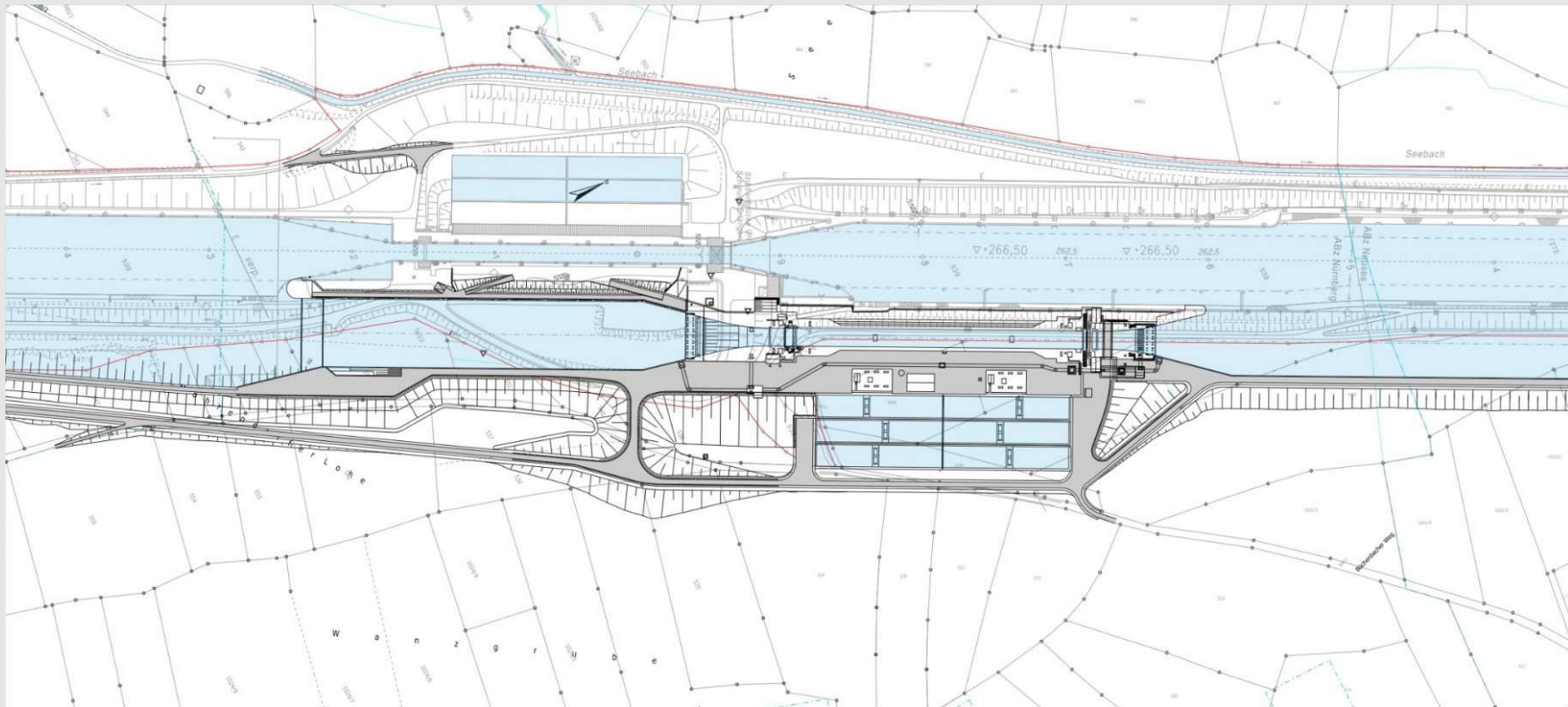
Maßnahmen vor Baubeginn:

- Umsiedlung von Waldameisen
- Kontrolle von Quartierbäumen, Anbringen von Nistkästen
- Fäll- Rodungs- und Ansaatarbeiten, Pflege der Flächen
- Errichtung eines Baustellentrafos mit Zuleitungen
- Aufforstung der Seebachaue

2. Neue Schleuse Erlangen - Lage



2. Neue Schleuse Erlangen - Lage



2. Neue Schleuse Erlangen – Daten und Fakten

Bauzeit (vorauss.)	2026-2033
Gesamtkosten (vorauss.)	468 Mio. EUR brutto (ohne Lohn- und Stoffpreisgleitung)
Gesamtlänge Schleusenbauwerk	329,00 m
Höhe von OK Planie bis Gründungssohle	31,10 m
Nutzlänge Kammer	190,00 m
Nutzbreite Kammer	12,50 m
Fallhöhe	18,30 m
Sparbecken (3 Stück)	L 178,7m x B (3 x 17,3)m
Warteplatz oberer Vorhafen	200,00 /120,00 m
Liegeplatz oberer Vorhafen	310,00 m
Warteplatz unterer Vorhafen	315,00m



2. Bauablauf

Bauvertrag
wurde am 19.5.2026 an die
Arbeitsgemeinschaft Schleuse Erlangen
vergeben, bestehende aus:

Ed. Züblin AG /
Strabag AG /
Züblin Spezialtiefbau GmbH /
BAUER Spezialtiefbau GmbH

2. Bauablauf

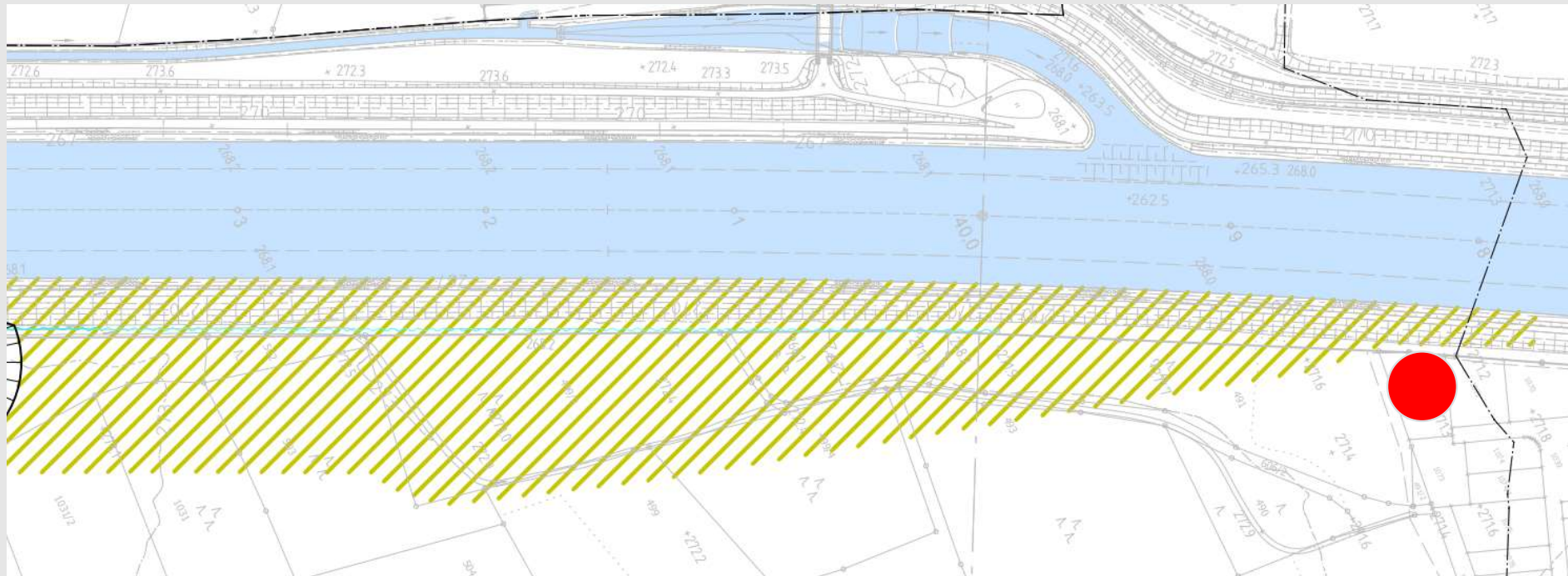
- 2026: Einrichten der Schutzbrunnen
- 2027: Baustraßen, BE-Flächen
- 2028: Bohrpfahlwand, Aushub der Baugrube und UVH
- 2029: Große Schifffahrtssperre (6 Wochen), Aushub Baugrube, Massivbau (Beton)
- 2030-31: Massivbau, Stahlwasserbau
- 2032-33: Aushub Unterer Vorhafen, Pegel Westseite

Anlagenbau, Inbetriebnahmeprozesse, Funktionsprüfungen, Abnahme

Teilrückbau von Baustraßen, Wiederherstellung des Baufelds

5. Beweissicherungsmaßnahmen

Erschütterungen



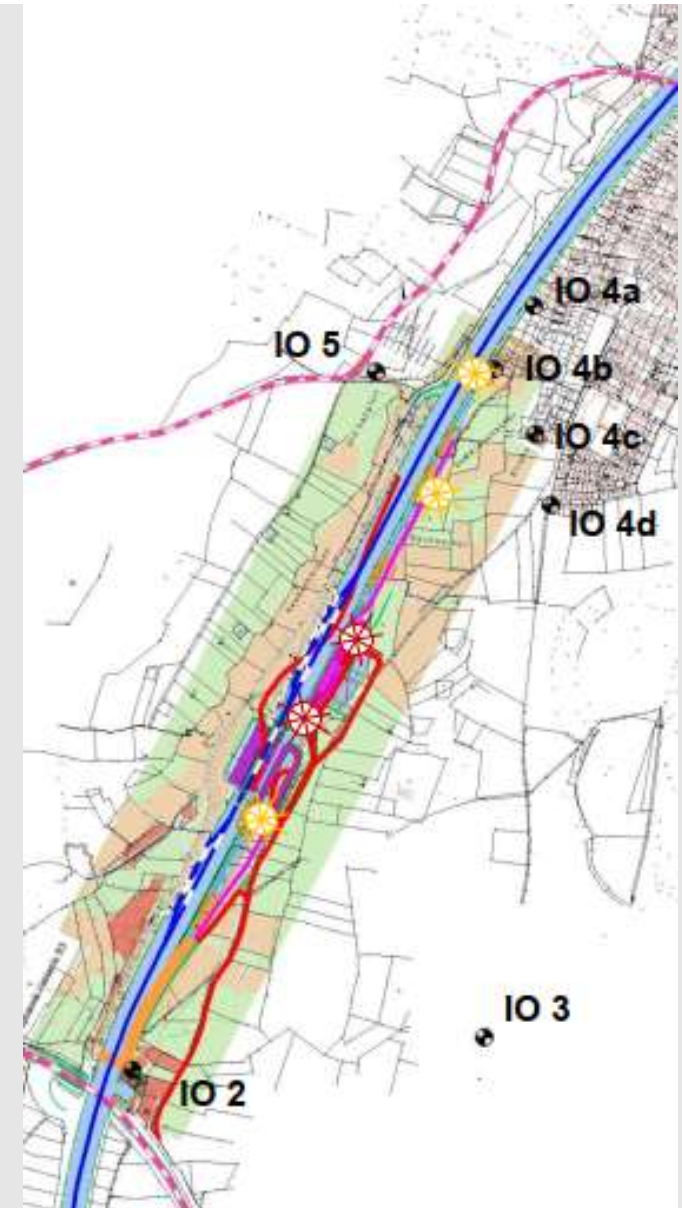
Arbeiten in entsprechenden Bereichen

→ Es besteht keine Gefahr, dass Grenzwerte überschritten werden.

5. Beweissicherungsmaßnahmen

Lärmschutz

- Arbeiten i.d.R. von 7-20 Uhr zugelassen
- Ramm- und Erdarbeiten im UVH Mo-Do 8-17 Uhr und Fr 8-16 Uhr
- Ausnahmen notwendig
- Gutachten gibt Grenzwerte vor
Bei Überschreitungen
Arbeitszeitreduzierung auf 8 h oder
Entschädigungszahlungen
- Einsatz möglichst lärmarmen Geräte
gefordert
- Lärmmessungen an Standorten IO 2 und
IO 4b (Schwalbenweg) bei
nahegelegenen, lärmintensiven Arbeiten



5. Beweissicherungsmaßnahmen

Terrestrisch (Bebauung)

- Erstbeweissicherung der Häuser/Anwesen in 2016 (vor Großpumpversuch)
- Erneute Beweissicherung resp. Erstbeweissicherung für neue Anlagen erfolgt vor Umstellung der Wassergewinnung
- Betroffene erhalten Information
- Ortsbegehungen
- Übergabe der Dokumentation
- Wiederholung bei Bedarf während der Baumaßnahme
- Nachbeweissicherung

Erfassungsbereich 1 – Wohngebiet Möhrendorf

Gebäude				
Lfd. Nr.	Flur-	Adresse	Eigentümer /	Beschreibung
	stück		Betreiber	

Erfassungsbereich 2 – Umfeld Schleusenneubau

Gebäude				
Lfd. Nr.	Flur-	Adresse	Eigentümer /	Beschreibung
	stück		Betreiber	
FR2 001	1024/3			Wasserkraftgebäude

Erfassungsbereich 3 – Marina (Sankt Johann)

Gebäude				
Lfd. Nr.	Flur-	Adresse	Eigentümer /	Beschreibung
	stück		Betreiber	
FR3 001	2425/E	Sankt Johann 98		Deichsiedlung

5. Beweissicherungsmaßnahmen

Grundwasserstände

- Auslesen der Grundwasserstände an diversen Messstellen im baulichen Umfeld

Monitoring Grundwasserstände
Tabellarische Zusammenstellung der Messstellen und Brunnen mit Messrhythmus
Phase 2: Monitoring während der Baumaßnahme

Bezeichnung Nomenklatur WNA	Rechtswert (DHDN4)	Hochwert (DHDN4)	GOK [müNNH]	MPH [müNNH]	Grundwasser- leiter	Funktion	Daten- logger	Messrhythmus	
im Umfeld der Baumaßnahme									
Grundwassermessstellen									
e040	4.426.492,75	5.498.743,80	275,81	276,27	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (1 h)	
e230	4.427.408,35	5.498.252,74	268,38	268,88	Quartär			monatlich	
n130	4.426.287,92	5.499.148,65	273,77	274,31	Quartär			monatlich	
n590	4.426.528,21	5.499.545,67	272,77	273,57	Quartär			monatlich	
i620	4.427.327,15	5.499.655,46	272,93	273,27	Quartär			monatlich	
i710	4.427.179,51	5.499.777,69	272,90	273,34	Quartär			monatlich	
M4	4.427.581,98	5.499.628,98	271,22	271,82	Quartär			monatlich	
M0 200	4.427.044,04	5.499.818,59	272,67	273,47	Quartär			monatlich	
M0 201	4.426.967,12	5.499.710,95	272,26	273,07	Quartär			monatlich	
M0 202	4.426.905,38	5.499.479,95	273,13	273,95	Quartär			monatlich	
M0 204	4.426.456,77	5.499.420,13	272,89	273,48	Quartär			monatlich	
M0 206	4.426.757,83	5.499.255,40	273,45	274,24	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 207	4.426.783,09	5.499.129,95	273,21	273,96	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 208	4.426.297,16	5.499.231,45	275,3	276,07	Quartär			monatlich	
M0 210	4.426.631,85	5.499.019,63	273,58	274,35	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 212	4.426.597,16	5.498.926,13	274,07	274,81	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 213	4.426.567,81	5.498.842,40	273,92	274,79	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 214	4.426.520,68	5.498.790,86	273,99	274,73	Quartär	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0130	4.426.488,65	5.499.313,23	272,89	272,82	Quartär		x (WNA)	kontinuierlich (1 h)	
a760	4.425.869,51	5.497.767,68	283,97	284,57	Keuper	Null-GWM Hydraulik	x (WNA)	kontinuierlich (1 h)	
M0 203	4.426.459,82	5.499.419,40	272,74	273,53	Keuper		x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 205	4.426.755,86	5.499.253,06	273,46	274,21	Keuper	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 209	4.426.299,98	5.499.229,76	275,08	276,01	Keuper		x	kontinuierlich (2x täglich)	
M0 211	4.426.599,03	5.498.925,13	274,11	274,81	Keuper	Steuerungs-GWM	x	kontinuierlich (2x täglich)	
Brunnen									
r01	4.426.783,00	5.498.899,00	k.A.	270,34	Quartär		x (ESTW)	kontinuierlich (1h)	
r02	4.426.811,17	5.499.050,65	273,11	273,64	Quartär			monatlich	
r03	4.426.880,56	5.499.151,27	272,66	273,14	Quartär			monatlich	
r04	4.426.904,06	5.499.287,67	273,37	273,89	Quartär			monatlich	
Brunnen I	4.427.719,70	5.499.766,80	272,23	273,17	Quartär			monatlich	
Brunnen II	4.427.728,60	5.499.832,97	k.A.	270,32	Quartär			monatlich	
Schutzbrunnen									
SB1a	4.426.714,17	5.499.232,66	273,12	273,23**	Quartär		x	mindestens 2x täglich	
SB2a	4.426.689,94	5.499.144,40	273,72	274,01**	Quartär		x		
SB3a	4.426.659,16	5.499.094,34	273,09	273,43**	Quartär		x		
SB4a	4.426.597,09	5.498.987,31	273,99	274,27**	Quartär		x		
SB5a	4.426.553,91	5.498.908,12	273,78	274,04**	Quartär		x		
SB6a	4.426.526,16	5.498.864,13	274,81	275,02**	Quartär		x		
SB7a	4.426.484,87	5.498.816,04	278,53	278,76**	Quartär		x		
SB1b	4.426.717,76	5.499.236,02	273,05	273,16**	Keuper		x		
SB2b	4.426.690,06	5.499.149,29	273,78	274,01**	Keuper		x		
SB3b	4.426.664,60	5.499.096,11	273,06	273,30**	Keuper		x		
SB4b	4.426.602,68	5.498.996,39	273,99	274,20**	Keuper		x		
SB5b	4.426.556,20	5.498.912,16	273,77	274,08**	Keuper		x		
SB6b	4.426.530,11	5.498.868,89	274,55	274,58**	Keuper		x		
SB7b	4.426.481,21	5.498.819,57	278,71	278,95**	Keuper		x		
im Umfeld der verfüllten Sandgrube									
Grundwassermessstellen									
d070	4.425.729,62	5.498.443,21	277,73	278,25	Quartär	Null-GWM Hydraulik	x (WNA)	kontinuierlich (1 h)	
e030	4.426.379,99	5.498.073,54	274,22	274,72	Quartär	Null-GWM Hydraulik	x (WNA)	kontinuierlich (1 h)	
e020	4.426.408,32	5.498.310,41	275,64	275,98	Quartär			monatlich	
e020	4.426.231,43	5.498.345,07	281,70	282,20	Quartär			monatlich	
e020	4.426.041,48	5.499.435,26	281,80	282,30	Quartär			monatlich	
e040	4.426.461,32	5.499.617,42	275,32	275,77	Quartär			monatlich	
M0 215	4.426.101,23	5.498.928,86	274,51	275,43	Quartär			monatlich	
M0 216	4.426.638,09	5.498.541,77	274,58	275,35	Quartär			monatlich	
M0 217	4.426.387,43	5.498.640,05	278,61	279,45	Quartär			monatlich	
M0 219	4.426.312,19	5.498.461,43	280,37	281,24	Quartär			monatlich	
M0 221	4.426.455,13	5.498.371,74	274,00	274,65	Quartär			monatlich	
e021	4.426.350,69	5.498.590,67	279,56	279,61	Quartär und Keuper			monatlich	
M0 220	4.426.456,58	5.498.369,71	273,97	274,74	Keuper			monatlich	
Brunnen									
m07	4.426.735,16	5.497.995,74	275,493	276,283	Keuper		x (ESTW)	kontinuierlich (1 h)	
m08	4.426.748,70	5.498.220,22	274,763	275,573	Keuper		x (ESTW)	kontinuierlich (1 h)	
m09	4.426.820,64	5.498.424,11	273,213	274,173	Keuper		x (ESTW)	kontinuierlich (1 h)	

** Messpunkthöhe vor Installation der Brunneneinbauten

4. Verkehrsführung Schleuse- Baustellenandienung

- Zum Baubeginn, Umbau Knotenpunkt St. Johann/St 2440
- Ziel: Sichere Verkehrsführung u.a. mittels Ampelanlage

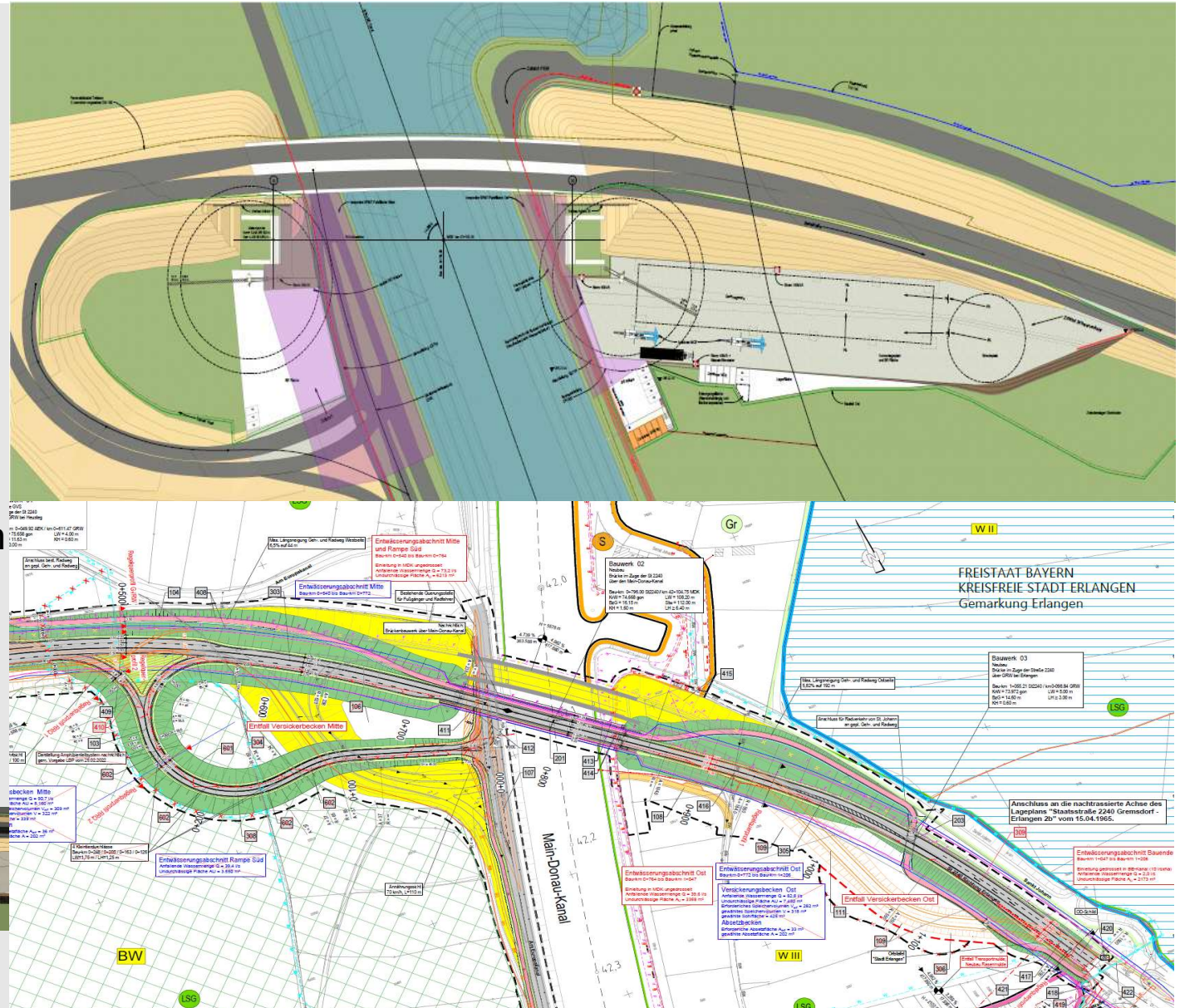


4. Maßnahmen Dritter im Bauumfeld

Information Staatliches Bauamt

- 2026 Herstellung Montageflächen und Widerlager
- 2027: Stahlbaumontage
- 07/27: Einschwimmen Überbau
- Bis 04/2028: Restarbeiten
- Straßenbau und Abbruch später

WNA und Staatl. Bauamt sind in enger Abstimmung



4. Maßnahmen Dritter im Bauumfeld

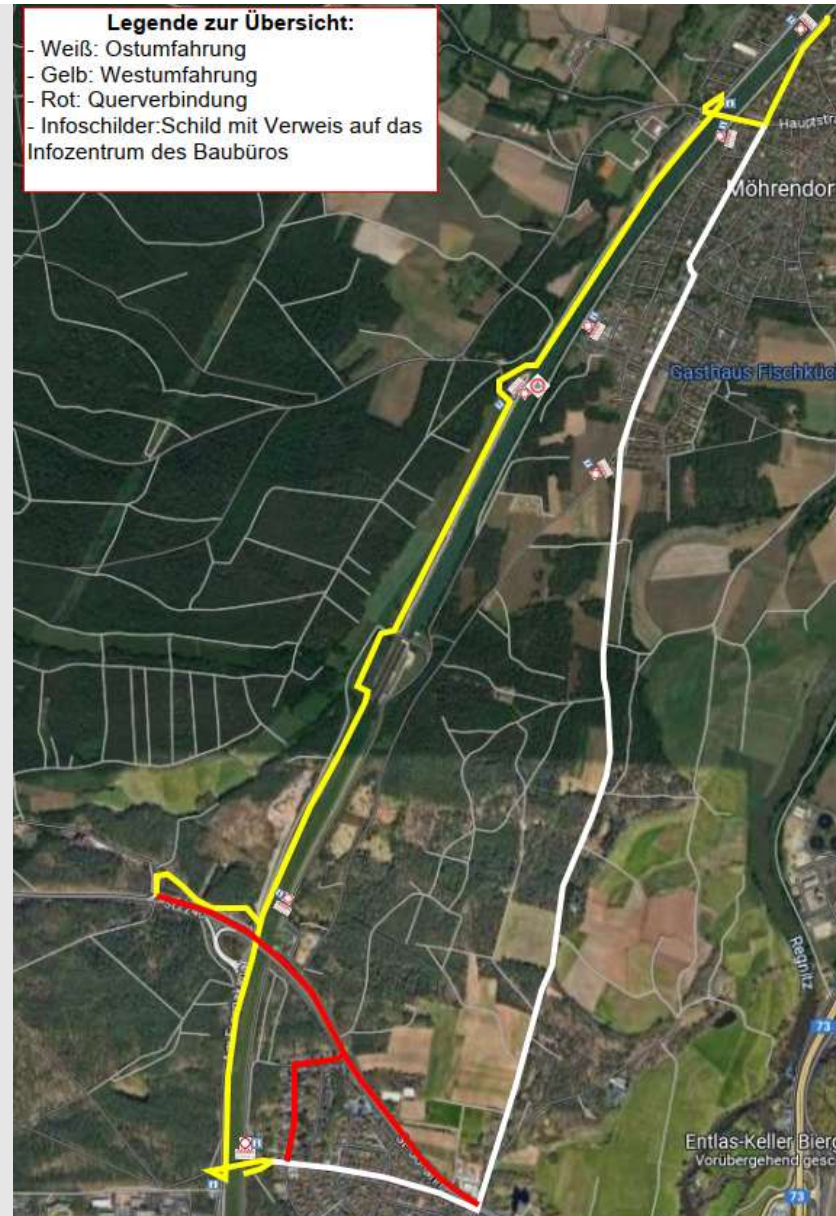
Information des staatlichen Bauamtes:

Verkehrsführung/Umleitungsstrecke
für Radfahrer entlang der Ostseite
der Brückenbaustelle bis Herbst 2026



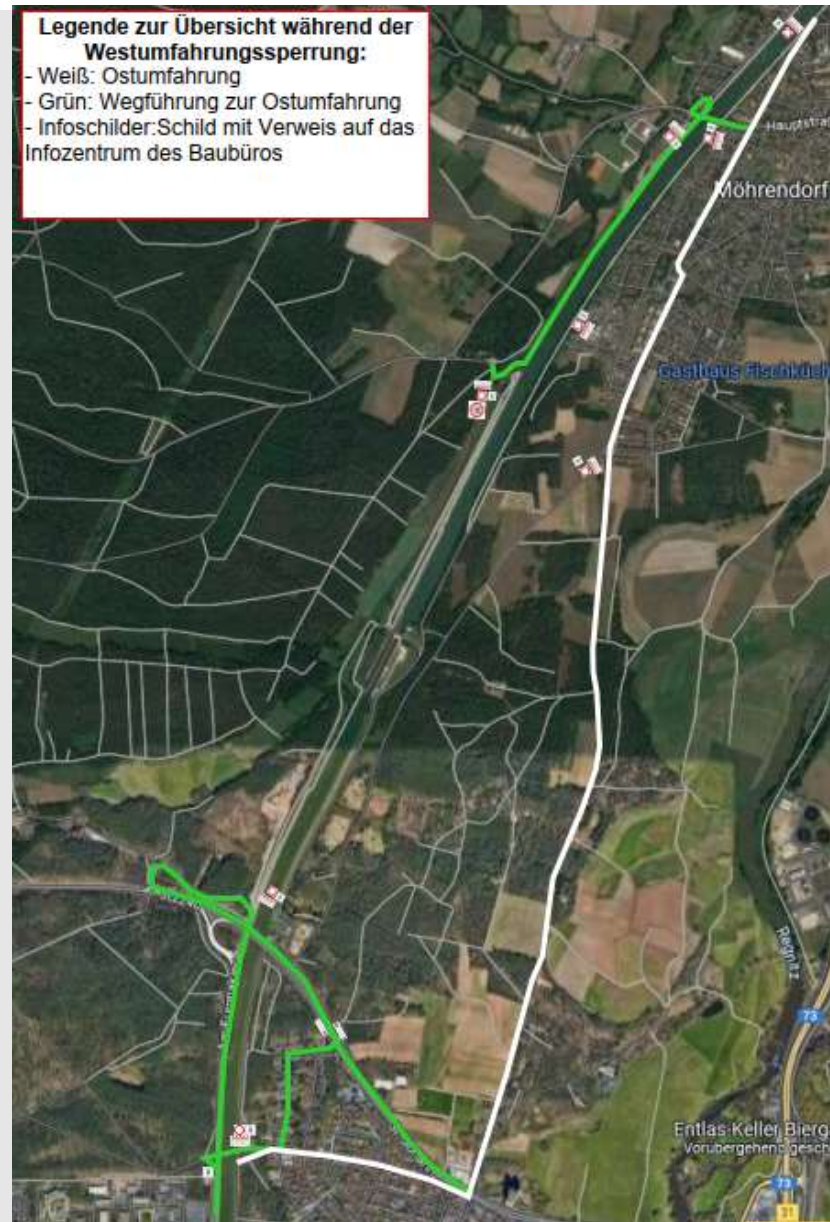
4. Verkehrsführung Schleuse Radverkehr I

- Umleitung des Rad- und Fußgängerverkehrs ab Herbst 2026

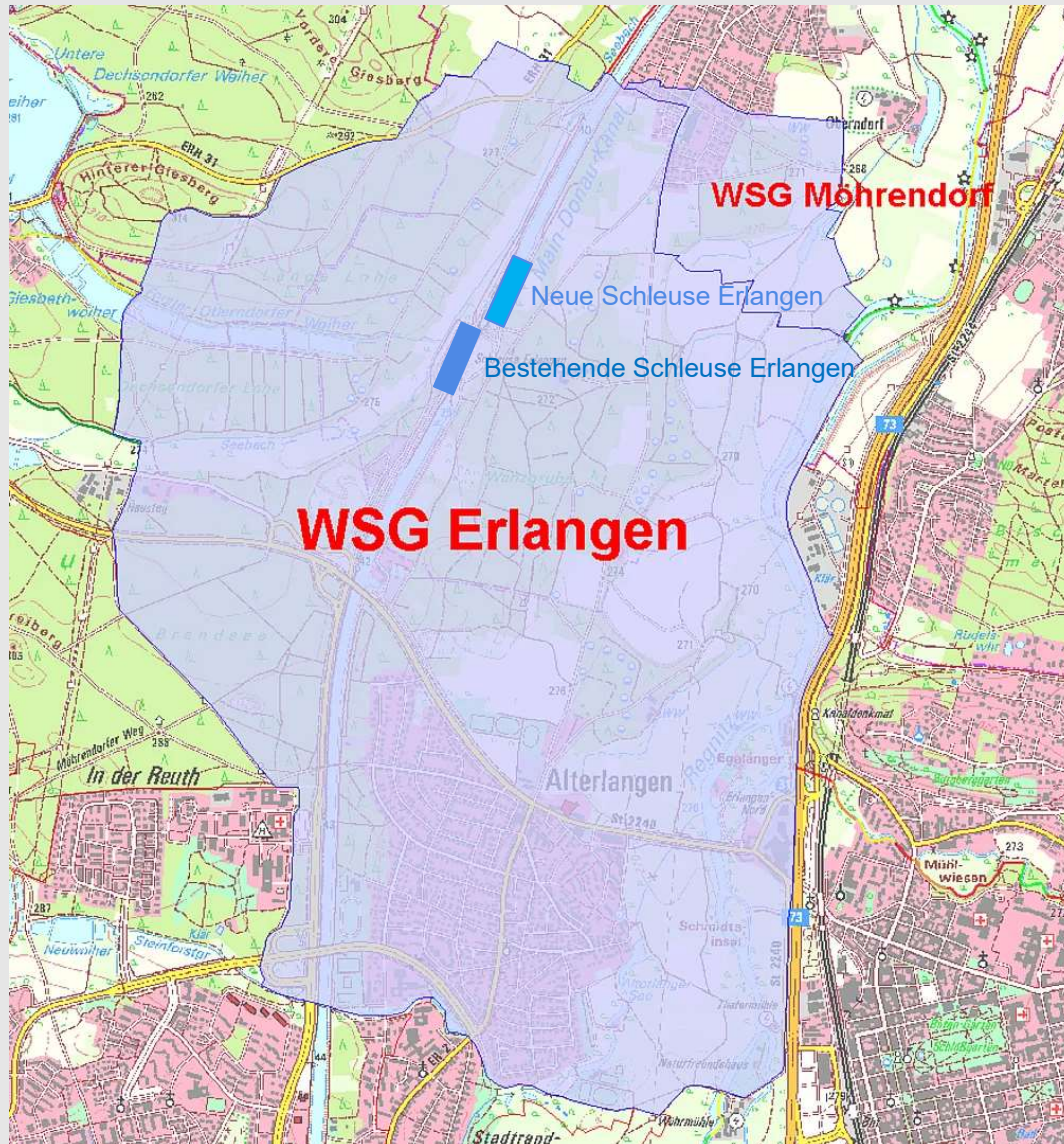


4. Verkehrsführung Schleuse Radverkehr II

- Umleitung des Rad- und Fußgängerverkehrs zur Schleusensperre 2029 (6 Wochenzeitraum)



5. Trinkwasserschutz



Quelle: <https://www.moehrendorf.de/rathaus-politik-ortsrecht/ortsrecht/wasserschutzgebiete>

Die bestehende Schleuse und die neue Schleuse liegen in der Zone II des Wasserschutzgebietes West (WSG West) der Erlanger Stadtwerke AG (ESTW AG).

Die Baustelleneinrichtungs- (BE) Fläche 1 liegt in Zone II, die BE-Fläche 2 in Zone III des WSG West der ESTW AG.

Die Baustraße sowie die Baufelder der Vorhäfen betreffen sowohl die Zonen II und III des WSG West der ESTW AG, die Baustraße teilweise auch die Zone III B des Wasserschutzgebietes der Gewinnung Möhrendorf

5. Schutzmaßnahmen



5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

Bauliche Maßnahmen

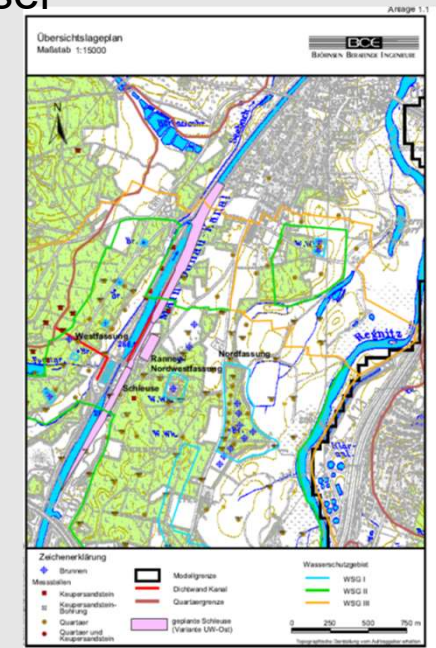
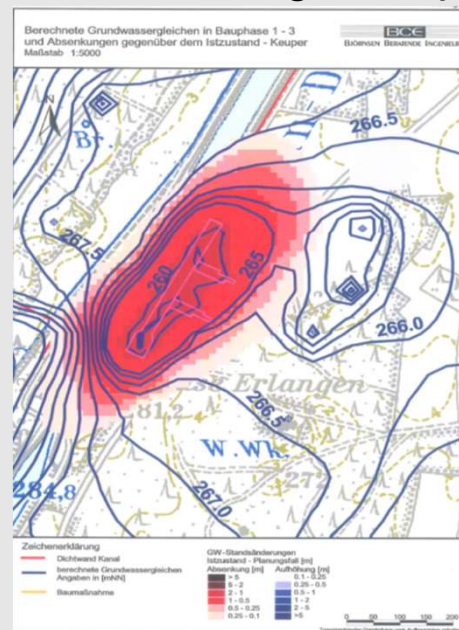
Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

Fachgutachter Wasser

- in Planungs- und Bauzeit
- Überwacht die Umsetzung der Schutzauflagen, greift im Havariefall ein, regelt Maßnahmen mit den Behörden
- Betreut das Beweissicherungs- und Monitoringkonzept Grundwasser



5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

Bauliche Maßnahmen

Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

- Seit 2017 regelmäßige Beprobungen des Grundwassers (unbeeinflusst von Baumaßnahme)
- Ab Juni 2026 zeitlich verdichtete Beprobung des Grundwassers und der Bauwasserhaltung
- Havariekonzept und Notfallmaßnahmen

5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

Bauliche Maßnahmen

Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

- Nachweispflichten von Baumaterialien
- Ausbau der Hauptverkehrswege nach RiStWag (Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wasserschutzgebieten) teilweise mit Schutzplanken
- Geschwindigkeitsbeschränkungen, Ausweichstellen
- Befestigte Flächen mit kontrollierter Entwässerung, Aufarbeitung und Einleitung in das Abwassernetz



5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

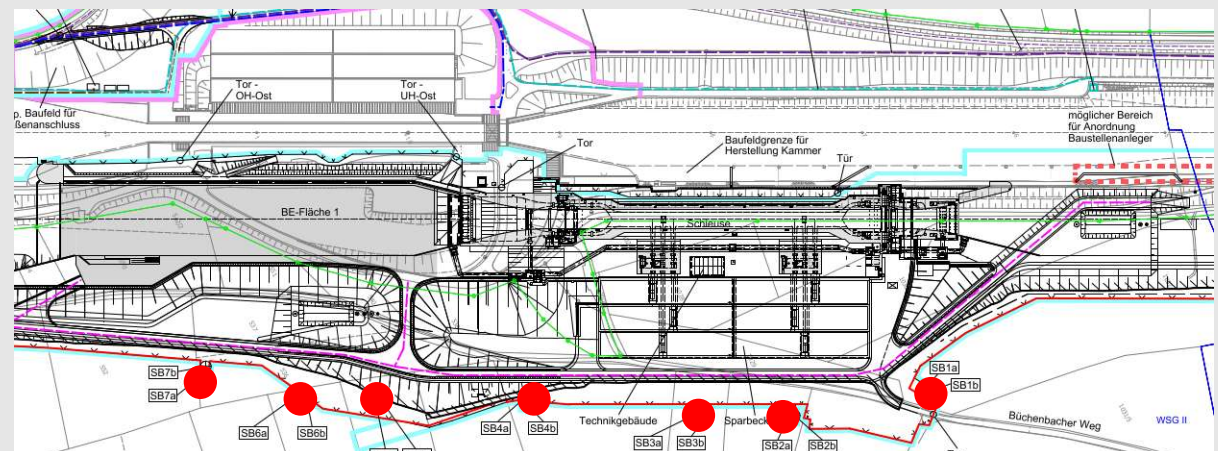
Bauliche Maßnahmen

Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

- Abfangen potentieller Schadstoffe zum sicheren Betrieb der Grundwasserfassungen.
- Die Schutzbrunnen werden im Rahmen der Baumaßnahme immer betrieben, wenn die Wasserhaltung der BG nicht aktiv ist



5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

Bauliche Maßnahmen

Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

- Großpumpversuch 2018 Schutzbrunnen unter Randbedingung Ausfall eines Schutzbrunnens (n-1)
- Funktion bleibt auch bei diesem Ausfall gewährleistet



5. Schutzmaßnahmen

FG Wasser

Organisatorische Maßnahmen

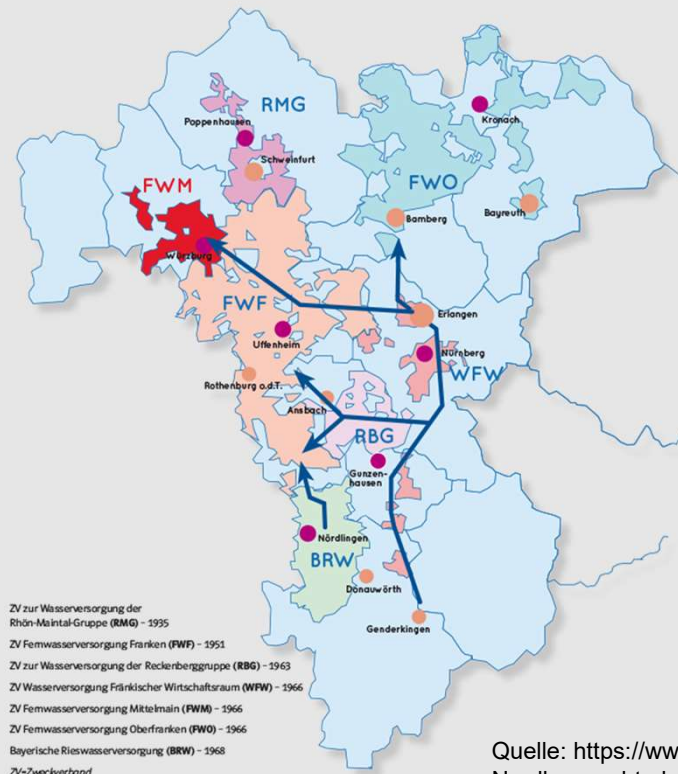
Bauliche Maßnahmen

Schutzbrunnen

Ausfall Schutzbrunnen

Ersatzwasser

- Bereitstellung von Ersatzwasserüberleitungen für baubedingte Außerbetriebnahme von Wassergewinnungsanlagen im Baufeld/Baumfeld
- Mittelfassung wurde ertüchtigt/ausgebaut

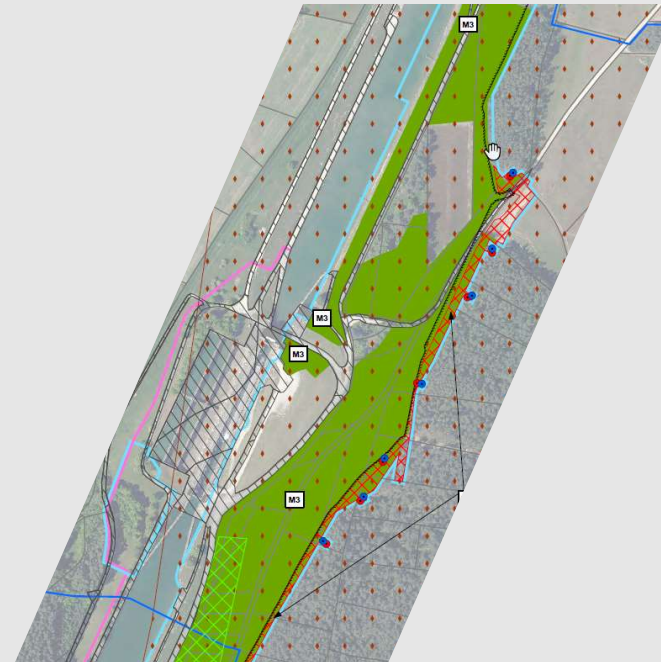


Quelle: <https://www.fwm-wue.de/Wasser-in-Nordbayern.html>

6. Bodenschutz

Fachgutachter Boden:

- Überwachung der Umsetzung der Auflagen des Planfeststellungsbeschlusses zum Einbau und Lagerung von Boden
- Erstellung und Fortschreibung Beprobungskonzept
- Erstellung und Fortschreibung Bodenschutzkonzepte
- Überwachung Bodenmanagement/Massenströme



6. Bodenmanagement

Beim Neubau der **Schleuse Kriegenbrunn** werden **ca. 580.000 m³ Aushub** gewonnen, die später wieder eingebaut werden (Baugruben sowie Kanalverbreiterung in den Vorhäfen).

Der Aushub wird wieder verwendet:

- ca. 280.000 m³ für den Neubau/Verfüllung der Schleuse Kriegenbrunn
- **ca. 300.000 m³ für die Verfüllung der alten Schleuse Erlangen**



7. Bearbeitungsgebiet LBP - Ausgangslage

Naturraum Mittelfränkisches Becken:

Waldflächen aus überwiegend regionaltypischen lockeren Kiefernbeständen.

Grünland-, Ruderal- und Ackerflächen entlang Kanal und Seebach.

Ersatzneubau führt zu naturschutzrechtlichen **Eingriffen** v.a. in

- Kiefern- und Mischwälder
- Acker- und Offenlandflächen (u.a. Sandmagerrasen und Sandkiefernwälder)

7. Maßnahmenplanung LBP

Die Erarbeitung der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen muss verschiedene Erfordernisse berücksichtigen:

- Vermeidung / Verminderung Beeinträchtigungen Artenschutz (CEF)
- Sicherung Erhaltungszustand Artenschutz (FCS)
- Ausgleichsmaßnahmen
- Ersatzmaßnahmen
- Auflagen nach Waldgesetz: flächengleiche Ersatzpflanzungen

7. Maßnahmenplanung LBP

Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen erfolgt in verschiedenen Zeiträumen, Festlegungen im LBP-Maßnahmenblatt:

Zeitliche Zuordnung der Maßnahme

☒ vor Beginn der Bauarbeiten ☐ im Zuge der Bauarbeiten ☐ nach Abschluss der Bauarbeiten

Zeitliche Zuordnung der Maßnahme

☐ vor Beginn der Bauarbeiten ☒ im Zuge der Bauarbeiten ☐ nach Abschluss der Bauarbeiten

Zeitliche Zuordnung der Maßnahme

☐ vor Beginn der Bauarbeiten ☐ im Zuge der Bauarbeiten ☒ nach Abschluss der Bauarbeiten

Die Durchführung kann erst im Zuge des Rückbaus der alten Schleuse erfolgen

7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

2.1V Entfernung aller Nistkästen und erneute Anbringung im Umfeld

2.4V-Fcs Umsiedlung Zauneidechsen und Errichtung/Unterhaltung Schutzzaun



7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

- 2.1V** Entfernung aller Nistkästen und erneute Anbringung im Umfeld
- 2.4V-Fcs** Umsiedlung Zauneidechsen und Errichtung/Unterhaltung Schutzzaun
- 2.5V** Umsetzung vorhandener Ameisenvölker

Frühjahr 2024: 29 Völker



7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

- 2.1V** Entfernung aller Nistkästen und erneute Anbringung im Umfeld
- 2.4V-Fcs** Umsiedlung Zauneidechsen und Errichtung/Unterhaltung Schutzzaun
- 2.5V** Umsetzung vorhandener Ameisenvölker
- 4A-Fcs** Entwicklung von Sandmagerrasen (für Zauneidechsen)
- 5.3A-Fcs** Entwicklung von strukturreichem Laubmischwald u. Staudenfluren

7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

7.1A-fcs Anlage Waldrand/Gehölzstreifen (Seebachaue)



7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

- 2.1V** Entfernung aller Nistkästen und erneute Anbringung im Umfeld
- 2.4V-Fcs** Umsiedlung Zauneidechsen und Errichtung/Unterhaltung Schutzzaun
- 2.5V** Umsetzung vorhandener Ameisenvölker
- 4A-Fcs** Entwicklung von Sandmagerrasen (für Zauneidechsen)
- 5.3A-Fcs** Entwicklung von strukturreichem Laubmischwald u. Staudenfluren
- 7.1A-Fcs** Anlage Waldrand/Gehölzstreifen (Seebachaue)
- 7.3A-CEF** Anlage eines Gehölzstreifens (Heidelerche)

7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

7.4A-CEF Anlage eines Gehölzstreifens (Heidelerche)



7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

9A-CEF Entwicklung halboffenes Habitat (Heidelerche, Zauneidechse)



7. Vorlaufende LBP-Maßnahmen

- 2.1V** Entfernung aller Nistkästen und erneute Anbringung im Umfeld
- 2.4V-Fcs** Umsiedlung Zauneidechsen und Errichtung/Unterhaltung Schutzzaun
- 2.5V** Umsetzung vorhandener Ameisenvölker
- 4A-Fcs** Entwicklung von Sandmagerrasen (für Zauneidechsen)
- 5.3A-Fcs** Entwicklung von strukturreichem Laubmischwald u. Staudenfluren
- 7.1A-Fcs** Anlage Waldrand/Gehölzstreifen (Seebachaue)
- 7.3A-CEF** Anlage eines Gehölzstreifens (Heidelerche)
- 7.4A-CEF** Anlage eines Gehölzstreifens (Heidelerche)
- 9A-CEF** Entwicklung halboffenes Habitat (Heidelerche, Zauneidechse)
- 10A-CEF** 18 Nistkästen für höhlenbrütende Vögel

7. Flächengleicher Ersatz für Waldverluste

Durch Ersatzneubau geht Wald auf einer Fläche von insgesamt **10,74 ha** verloren.

Im Rahmen der Kompensation werden insgesamt **11,35 ha** Wald neu angelegt:

- 3.2V Waldrandentwicklung (nach Abschluss)
- 5.1A Laubmischwald auf ehemaliger Deponie (nach Abschluss)
- 5.2A Laubmischwald im Rückbaubereich Schleuse (nach Abschluss)
- 7.1A Waldrandentwicklung nw Seebach (vor Beginn) ✓
- 7.3A Gehölzstreifen nö Schleuse (vor Beginn) ✓
- 7.4A Gehölzstreifen ö Schleuse (vor Beginn) ✓
- 8E Laubmischwald sw Schleuse / nw Kleinseebach (im Zuge/nach Abschluss)

8. Grunderwerb

Grund der Flächeninanspruchnahme

- Bauliche Anlagen der neuen Schleuse (z.B. Schleuse, Sparbecken, Kanalanpassung Betriebswege..)
- Baustelleneinrichtungsflächen und Zufahrten
- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Art der Inanspruchnahme

- Erwerb der Flächen
- Temporäre Inanspruchnahme

Rechtliche Grundlage

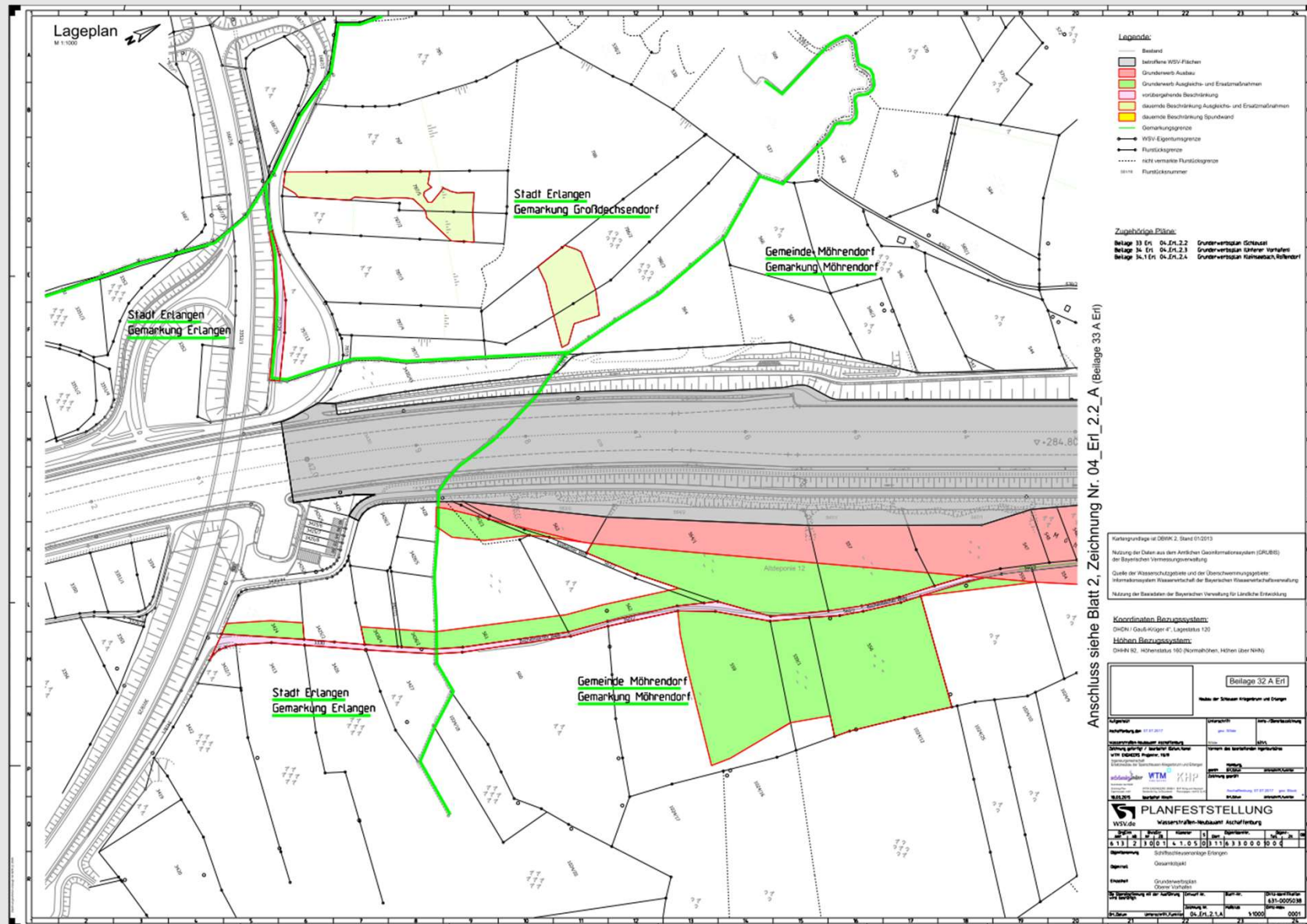
- Planfeststellungsbeschluss inkl. aller Anlagen
- insbesondere Grunderwerbsverzeichnis und Grunderwerbspläne

8. Grunderwerb

Grunderwerbsverzeichnis

Ersatzneubau der Sparschleuse Kriegenbrunn (MDK-km 48,66), Ersatzneubau der Sparschleuse Erlangen (MDK-km 41,05) und Errichtung eines Bodenzwischenlagers (Schleuse Erlangen)

Gemarkung Möhrendorf												
GEW-Nr.	MDK-km Lage	Beilagen-Nr. Grunderwerbsplan	Eigentümer	Anschrift	Grundbuchblatt	Flurstück Nr.	Nutzungsart	Größe des Flurstücks [m²]	Erwerb [m²]	dauerhafte Inanspruchnahme [m²]	vorübergehende Inanspruchnahme [m²]	Hinweise zum Grund der Inanspruchnahme
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
29	41,55 - 41,72 ehem. Altdeponie 12	32 Erl 04_Erl_2.1_A			1642	559	Heide, Wald	22.229	9.914			A+E-Maßnahme
24	41,52 - 41,58 ehem. Altdeponie 12	32 Erl 04_Erl_2.1_A			1526	559/1	Wald, Heide	4.167	3.344			A+E-Maßnahme
1	40,08 - 41,90 MDK Ostufer, Büchenbacher Weg	32-34 Erl, 04_Erl_2.1-2.3	Gemeinde Möhrendorf	Hauptstr. 16 91096 Möhrendorf	1750	560/2	Weg	9.653	3.813		2.524	Neubau Schleuse und Sparbecken, Baustraßen, A+E-Maßnahme
1	40,85 - 40,88 MDK Ostufer	33 Erl 04_Erl_2.2_A	Gemeinde Möhrendorf	Hauptstr. 16 91096 Möhrendorf	1750	560/4	Weg	199	199			Neubau Sparbecken
3	41,67 - 41,90 MDK Ostufer	32 Erl 04_Erl_2.1_A			1296	561	Gr	10.231	1.953 2.666			Neubau Oberer Vorhafen, A+E-Maßnahme
3	41,64 - 41,81 MDK Ostufer	32 Erl 04_Erl_2.1_A			1726	562	NH	6.058	1.764			A+E-Maßnahme
2	41,73 - 41,86 MDK Ostufer	32 Erl 04_Erl_2.1_A	Stadt Erlangen	Rathausplatz 1 91052 Erlangen	2797	563	U	2.407	2.407 2.227			Neubau Oberer Vorhafen, A+E-Maßnahme
1	41,63 - 41,87 MDK Ostufer	32 Erl 04_Erl_2.1_A	Gemeinde Möhrendorf	Hauptstr. 16 91096 Möhrendorf	1750	563/2	Weg	991	448			Neubau Oberer Vorhafen, A+E-Maßnahme
2	41,80 - 41,87 MDK Ostufer	32 Erl 04_Erl_2.1_A	Stadt Erlangen	Rathausplatz 1 91052 Erlangen	2797	563/3	Gr	1.071	676 926			Neubau Oberer Vorhafen



8. Grunderwerb Ablauf

- In der Regel Abschluss einer **Bauerlaubnisvereinbarung**
 - Besitzübergang der Flächen auf die Bundeswasserstraßenverwaltung / Wasserstraßen Neubauamt
- Abschluss eines notariellen **Kaufvertrages**
 - Zahlung des Kaufpreises in Höhe von ca. 95% (bei Teilflächen)
 - Verzinsung des Kaufpreises ab Zeitpunkt des Besitzübergangs
- Durchführung einer **Katastervermessung**
 - Normalerweise nach Abschluss der Baumaßnahmen
- Abschluss einer notariellen **Messungsanerkennung** bei Erwerb von Teilflächen
 - Ggf. Notwendigkeit von Ausgleichszahlungen oder Restzahlungen
- **Grundbuchumschreibung** mit Eigentumsübergang

8. Grunderwerb

Ansprechpartner

- Elias Bachmann
 - Tel.: 06021-312-3432
 - E-Mail: elisa.bachmann@wsv.bund.de

- Achim Block
 - Tel.: 06021-312-3410
 - E-Mail: achim.block@wsv.bund.de

E-Mail allgemein: **Liegenschaften.WNA-ASC@wsv.bund.de**

9. Termine, Ansprechpartner

Team Erlangen des Wasserstraßen-Neubauamtes Aschaffenburg

Herr Läufer (0152 09110311)

(Baubevollmächtigter)

Herr Kolbersberger

(Stellvertreter)

Erlangen_neubau@wsv.bund.de;

www.schleuse-erlangen.wsv.de

Zur Zeit noch im Baubüro Kriegenbrunn, vsl. ab Mitte 2027 vor Ort

Spatenstich mit Bürgerfest am Freitag, den 23.10.2026 ab ca. 14 Uhr
(genaue Info folgt)

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



Beantwortung offener Fragen im Nachgang

- **Mit wieviel LKW-Verkehr ist während der Baumaßnahme zu rechnen?**
Dem aktuellen Lärmgutachten liegt eine mittlere stündliche Verkehrsdichte im transportintensivsten Baujahr von 17 LKW pro Stunde zugrunde.